

Germany-Potsdam: Microscopes

OJ S 162/2021 23/08/2021

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung

Postal address: Am Mühlenberg 1

Town: Potsdam-Golm

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14476

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: einkauf@mpikg.mpg.de

Telephone: +49 331-5679107

Fax: +49 331-5679106

Internet address(es):

Main address: www.mpg.de

Address of the buyer profile: www.mpg.de/einkauf/beschafferprofil

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17ace0be9f8-3498b359410c2a17

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Körperschaft des öffentlichen Rechts

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kauf eines AFM

Reference number: MPG-KGF-2021-04

II.1.2. Main CPV code

38510000 Microscopes

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Kauf eines Atomic Force Microscope (AFM/Rasterkraftmikroskop)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung
Am Mühlenberg 1 14476 Potsdam-Golm Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Kauf eines Atomic Force Microscope - AFM (Rasterkraftmikroskop)

Das Max-Planck Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung ein neues Atomic-Force Microscope kaufen. Das Institut ist eine multidisziplinäres wissenschaftliches Umfeld mit den Abteilungen Biomolekulare Systeme, Kolloidchemie und Biomaterialien. In diesem Kontext werden an ein neues Gerät eine Vielzahl von Anforderungen gestellt, um diverse Proben mit sehr unterschiedlichen Eigenschaften hinsichtlich ihrer Oberflächenstruktur, ihrer Zusammensetzung sowie bezüglich mechanischer und elektrischer Eigenschaften bestimmen zu können. Die Proben reichen von Polymerfilmen, über Zuckermolekülen bis hin zu robusten Biomaterialien, aber auch sehr sensiblen biologischen Proben werden untersucht. Messungen sollen an der Luft und in Flüssigkeit durchgeführt werden.

Das Gerät wird in einem sehr dynamischem Umfeld mit ständig wechselnden Anwendern eingesetzt. Deshalb ist es besonders wichtig, dass ein neues Gerät möglichst einfach und komfortabel zu bedienen ist. Insbesondere Mitarbeitern mit wenig AFM-technischem Vorkenntnissen soll ermöglicht werden relativ schnell und einfach qualitativ hochwertige Daten in Standardanwendungen zu generieren. Gleichzeitig muss fortgeschrittenen Anwendern bis hin zu Experten die Möglichkeit gegeben werden, einen Zugriff auf alle möglichen Funktionen, Einstellungen und Parametern zu gewährleisten, um präzise Fine-Tuning, Optimierung und Anpassungen in allen Modi vornehmen zu können. Gleichzeitig muss ein neues AFM auch in Zukunft für mögliche neu aufkommende Anwendungen in einem sehr flexiblen wissenschaftlichen Umfeld aufrüstbar sein.

Als Option bitten wir einen Servicevertrag mit anzubieten, dieser fließt jedoch nicht in die Wertung mit ein.

Das Gerät muss noch dieses Jahr (vorzugsweise bis 15.12.2021) geliefert werden können und teilabgerechnet werden.

Die Installation ist für Januar 2022 vorgesehen mit finaler Begleichung des Endsumme.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/12/2021 End: 31/01/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Erklärung, dass das Unternehmen im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist, in dem es ansässig ist (Handelsregistrauszug, nicht älter als sechs Monate - eine Kopie ist ausreichend) bzw. vergleichbar.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung oder Nachweis, dass der Bewerber im Besitz einer gültigen Betriebs- oder Umwelthaftpflichtversicherung für Personen und Sachschäden von mind. 5 Mio. Euro und für Vermögensschäden von mind. 1 Mio. Euro ist

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Leistungsfähigkeit sind drei Referenzprojekte - möglichst gleichwertig zu der hier ausgeschriebenen Leistung, mit Angabe der Ansprechpartner bei diesem Referenzunternehmen, des Auftragswertes und der Auftragsdauer - einzureichen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Weitere einzureichende Unterlagen

- Erklärungen zur Bewerber-/Bietergemeinschaft
- Angaben über Teilleistungen anderer Unternehmen (Eignungsleihe oder Subunternehmereinsatz an Dritte)
- ggf. Verpflichtungserklärung - Verfügbarkeit von Fähigkeiten (Mitteln/Kapazitäten) anderer Unternehmen
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne des § 123 Abs. 1 bis 4 GWB
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne des § 124 GWB
- Erklärung nach SchwarzArbG, AentG und MiLoG
- Angebotsschreiben
- ausgefülltes Preisblatt
- detailliertes Angebot des Bieters

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/09/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, English

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/10/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/09/2021 Local time: 13:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Süd

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 89-2176-2411

Fax: +49 89-2176-2847

Internet address: www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstantz/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die bei Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen Vergabekammer einzuhaltenden Fristen und Zulässigkeitsvoraussetzungen wird ausdrücklich hingewiesen. Der Bieter hat etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung unter IV.2.2 genannten Frist gegenüber den Auftraggebern (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Etwaige sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften haben Bieter innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, kann der Bieter innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einen Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Fristen ist der Bieter mit seiner Rüge präkludiert und ein etwaiger darauf gestützter Nachprüfungsantrag unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/08/2021